



Symbole und Farbgebung
für hydrogeologische
grafische Dokumentationen
- Zeichenvorschrift -

NBS
1100

Verbindlich ab 1.9.1973

Dieser Standard gilt für alle hydrogeologischen grafischen Dokumentationen, die im VEB Hydrogeologie und in dessen Auftrag angefertigt werden.

1. Grundsätze

Die Zeichenvorschrift ist Bestandteil von Wirtschaftsverträgen, die grafische Leistungen beinhalten.

Die Zeichenvorschrift bildet die einheitliche Basis für die Qualitätsbewertung grafischer Leistungen.

Die Zeichenvorschrift ist bezogen auf die in TGL 25011/03 "Projektierung und Dokumentation - Anlagen zum hydrogeologischen Bericht" getroffenen Festlegungen.

Als Schriftart ist die kartografische Schrift M 10 zu verwenden. In begründeten Ausnahmefällen können die

Fortsetzung Seite 2 bis 25

Bestätigt: 31.8.73

VEB Hydrogeologie, Nordhausen

senkrechte Dingraphschrift und die senkrechte Mittelschrift von Schriftschablonen angewendet werden. Die Abweichungen zu den in dieser Zeichenvorschrift festgelegten Schriftgrößen sind dabei so gering wie möglich zu gestalten.

Toleranzen: Strichstärken $\pm 0,1$ mm
Schriftgrößen $\pm 0,2$ mm
Sonstige Maße $\pm 0,3$ mm (z.B. Längen, \emptyset)

2. Hydrogeologische Karten

2.1 Allgemeines

Hydrogeologische Karten im Sinne dieser Vorschrift sind Topografische Karten mit eingetragener hydrogeologischer Thematik oder eingetragenen sonstigen Themen, die der Lösung hydrogeologischer Aufgabenstellung dienen.

2.2 Topografische Grundlagen für hydrogeologische Karten

Für topografische Grundlagen gelten unter Berücksichtigung der im SFG-Bereich gültigen Abkürzungen folgende Festlegungen:

Blattschnitt: V - Ausgabe für die Volkswirtschaft
E - Einheitsblatt (nach TGL 6429) Bl. 9
G - geografischer Blattschnitt (Meßtischblatt, IWK)
S - Sonderblattschnitt

Topografie: A - voll
B - vereinfacht:
ohne Relief, und Verkehrswege
Ortschaften nur im Umriss dargestellt
C - stark vereinfacht:
Wie B, Anzahl der Orte gering, Hydrografie beschränkt sich auf die wichtigsten und größten Vorfluter

Maßstab: > 1 : 5 000
 1 : 10 000
 1 : 25 000
 1 : 50 000
 1 : 100 000
 1 : 200 000
 1 : 300 000
 1 : 500 000
 1 : 1 000 000

Beispiele: 1. Topografische Karte 1 : 50 000 EA
 = Einheitsblatt 1 : 50 000 mit Volltopografie
2. Topografische Karte 1 : 2 000 SB
 = Sonderblattschnitt 1 : 2 000 mit vereinfachter Topografie (z.B. für Anlage 1.9)

Ag 207-70-DDR D 2119 150 T 02-1-1 764

2.2.2 Topografische Grundlagen


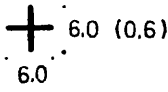
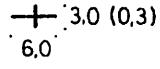
Lfd. Nr.	Maßstab	Titel	Ausgabe	Grundriß	Hydrogr.	Relief	Netz	Vertraul. grad	Anl. Nr.
1	1:1 Mill.	Übersichtskarte der DDR	GB	x	x	-	geografisch, Ntbl. Schnitt	NFD	1.1
2	1:500 000	Übersichtskarte der DDR	GB	x	x	x	"	NFD	"
3	1:300 000	Top. Grundlage f. geolog. Karten (Verkleinerg. von 4.)	GA	x	x	x	-	VD	"
4	1:200 000	Top. Grundlage f. geolog. Karten	GA	x	x	x	-	VD	"
5	1:200 000	Karte von Deutschland	GA	x	x	x	Gauß-Krüger	NFD	"
6	1:100 000	Karte von Deutschland (Vergrößerg. von 5.)	GA	x	x	x	"	NFD	1.1 bis 1.8
7	1:100 000	Topografische Karte	EC	x	x	-	"	NFD	"
8	1: 50 000	Top. Karte	VA	x	x	x	-	VD	"
9	1: 50 000	Top. Karte	EA	x	x	x	-	VD	"
10	1: 50 000	Top. Karte	EB	x	x	-	Gauß-Krüger	VD	"
11	1: 25 000	Top. Karte (Vergrößerg. von 8.)	VA	x	x	x	-	VD	1.2 bis 1.8
12	1: 25 000	Top. Karte	VA	x	x	x	-	VD	"
13	1: 25 000	Top. Karte	EB	x	x	-	Gauß-Krüger	NFD	"
14	1: 25 000	Netztischblatt	GA	x	x	x	"	NFD	"
15	1: 10 000	Top. Karte	VA	x	x	x	-	VD	"
16	1: 10 000	Top. Karte	EA	x	x	x	-	VD	"
17	1: 10 000	Top. Karte	EB	x	x	-	Gauß-Krüger	VD	"
18	≥ 1: 5 000	Stadtkarten, Stromkarten, Katasterkarten, bergmännische Tagerisse, Fotografische Ableitungen, Sanderblätter							1.8, 1.9

Zusätzlich können aus allen Maßstäben reprofotografische Ableitungen in den Vergrößerungsverhältnissen 2,0 > v > 0,4 verwendet werden

59 012 VLV Freiberg, Zweigbetrieb Dresden

Ag 201-70-DDR D 8475 1997 01-1-1 765

2.3-Symbole

Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 1.1		Übersichtskarte		Abreißbogen Nr.
Sign. Nr.	Zeichenerklärung	1:50 000, 1:100 000	1:200 000 1:500 000	Erläuterungen
1.1	Grenze des Untersuchungs- gebietes	 (1.2)	2/3	
1.2	Blattecke 1 : 25 000 Ausgabe Meßtischblatt	 6.0 (0.6) 6.0	2/3	
1.3	Blattecke 1 : 10 000 Ausgabe EA	 3.0 (0.3) 6.0	2/3	

59/112 VLV Freiberg, Zweigbetrieb Dresden

AG 897-30-DDR D. 8715 681 I 12-1-78

Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 1.2		Karte der Geologie		Abreibebogen Nr.			
Sign. Nr.	Zeichenerklärung	1:10 000, 1:25 000	1:50 000 1:100 000	Belauterungen			
2.1	Verbreitungsgrenzen			z.B. Tertiar, Auslaugung usw. - Unterscheidung durch Farben			
2.1.1	allgemein vermutet nachgewiesen		3/4				
2.1.2	Begrenzung von Salzstöcken		3/4				
2.1.3	Grenzen der Grundgebirgs- auftragungen		2/3				
2.1.4	Grenzen pleistozäner Rinnen		2/3				
2.1.5	Grenzen lithologischer Flächendarstellungen		2/3				
2.2	Richtungspfeile für Ge- fülle pleistozäner Rinnen						
2.2.1	vermutet		3/4				
2.2.2	sicher						
2.3	Flächendarstellung litho- logischer Einheiten			Farbe entspr. geolog. Karten (Farbdrucke) Farbzahl nach TGL 23866			
	Benennung	Kurz- zeichen	Signa- tur		Farbe	Farb- zahl	1
2.3.1	Gesteinsschutt						
2.3.2	Brekzie	Bro					
2.3.3	Konglomerat	Kgl					
2.3.4	Geschiebemergel, Geschiebelehm	Gme Gle					

59012 VLV Frankfurt, Zweigbüro Dresden

AG 57-20-DOR D 0415 1957 11-1-1 764

59 012 VLV Freilager Zweigbetrieb Dresden

Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 1.2			Karte der Geologie		Abreibebogen Nr.
Sign. Nr.	Zeichenerklärung		1:10 000, 1:25 000	1: 50 000 1:100 000	Erläuterungen
	Benennung	Kurz- zeichen	Signa- tur	Farbe	Farb- zahl
2.3.5	Löss, Lösslehm Lehm, Schluff	Lö, Löl L, Su			
2.3.6	Ton	T			
2.3.7	Feinsand	Fs			
2.3.8	Mittelsand	Ms			
2.3.9	Grobsand, Fein- Grobkies	Gs, Fki, Mki, Gki			
2.3.10	Sand, stark schluffig	S, su			
2.3.11	Sandstein, feinkörnig	Sst, fs			
2.3.12	Sandstein, mittelkörnig	Sst, ms			
2.3.13	Sandstein, grobkörnig	Sst, gs			
2.3.14	Grauwacke	Grw			
2.3.15	Quarzit	Qu			
2.3.16	Schlick	Sl			
2.3.17	Kaolin	Kao			
2.3.18	Tonstein	Tst			
2.3.19	Tonschiefer	Tsch			
2.3.20	Karbonatgestein				
2.3.21	Mergel	Me			
2.3.22	Kieselschiefer	Kisch			
2.3.23	Humus	Hs			


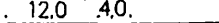


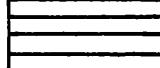







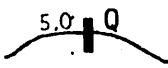
AG 807-70-DDR D 1415 086 T 14-1-1 764

59 012 VLV Freiberg, Zweigbetrieb Dresden

Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 1.2			Karte der Geologie		Abreibebogen Nr.
Sign. Nr.	Zeichenerklärung		1:10 000, 1:25 000	1: 50 000 1:100 000	Erläuterungen
	Benennung	Kurz- zeichen	Signa- tur	Farbe zahl	
2.3.24	Torf	Tf			
2.3.25	Steinsalz	Sts			
2.3.26	Gips, Anhydrit	Gi, Ah			
2.3.27	Vulkanite	V			
2.3.28	Diabas	Dia			
2.3.29	Tuff	Tu			
2.3.30	Plutonite	Plt			
2.3.31	Kristalline Schiefer	Krist Sch			
2.3.32	Braunkohle	Brk			
2.3.33	Fossilien	-	*		
2.4	Störung				
2.4.1	nachgewiesen				
2.4.2	vermutet				
2.5	Schnittspuren WE-Verlauf hydrogeologischer Schnitte				3/4 [4,4]
	HS-Verlauf				
2.6	Bohrungen in der Schnitt- spur				2/3 [2,2]

Ag 807-70-00R D 8415 460 T 11-1-1 764

58012 v.L.V. Freiberg, Zweigbetrieb Dresden

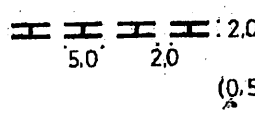
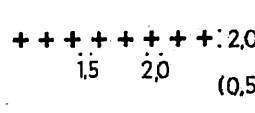
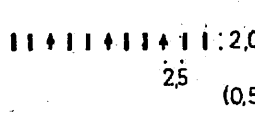
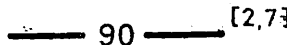


Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 1.3		Karte der Bodenbedeckung		Abreibebogen Nr.
Sign. Nz.	Zeichenerklärung	1:10 000, 1:25 000	1: 50 000 1:100 000	Erklärungen
3.1	Grenzen von Flächen gleicher Versickerungs- verhältnisse			
3.1.1	nachgewiesen		2/3	
3.1.2	vermutet	 (0.3)		
3.2	Bodenart			Farbe und Sig- natur nach TGL 23865 Farbzahl nach TGL 23866
3.3	Bodenbedeckung			
3.3.1	Bebauung	 (0.4)		
3.3.2	Üdland, Aufschüttung			
3.3.3	Wald		3/4	
3.3.4	Grünland			
3.3.5	Acker			
3.4	Meteorologische Stationen			
3.4.1	Lysimeterstation	 0.8		
3.4.2	Niederschlagsmeßstellen mit Meßwert (mm)	max  Mittel min [2.7]	5/6 [2,2]	
3.4.3	Verdunstungsmeßstation			
3.5	Hydrologische Meßstationen an Oberflächengewässern			
3.5.1	Schreibpegel	ø 3.0  6.0		
3.5.2	Lattenpegel	ø 3.0 		
3.5.3	Abflußmeßstelle	 5.0 12.71	[2,2]	Länge der Sig- natur bei dop- peltiniger Dar- stellung des Ge- wässers: 5,0 + Gewässerbreite

Ag 877-90-DDR D 0415 959 T 11-1-1 754

Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 1.3		Karte der Bodenbedeckung		Abreibehogen nr.
Sign. Nr.	Zeichenerklärung	1:10 000, 1:25 000	1: 50 000 1:100 000	Erläuterungen
3.6	Zeitweilige Hoßstelle an Oberflächengewässern		2/3	
3.7	Gewässer			
3.7.1	Ständige fließendes Gewässer mit Fließrichtungspfeil			
3.7.2	nicht ständig fließendes Gewässer			
3.7.3	Versickerung in einem Wasserlauf			
3.7.4	Bach- oder Flußschwinde		2/3	
3.7.5	Uferlinien, fließendes und stehendes Gewässer			Doppellinig ab maßstäbliche Gewässerbreite 1,5 mm
3.7.6	Überschwemmungsgebiet			
3.8	Oberirdische Wasserscheide			
3.8.1	Flußgebiet		3/4	
3.8.2	Teilflußgebiet			
3.9	Einzugsgebiet unterirdisch oberirdisch	F_{Eu} [7.7] F_{Eo} [5.5]		

59 012 . VLV Freiberg, Zweigbetrieb Dresden

AG 207-208-004 D 0415 000 F 487-1-764

Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 1,4		Karte der Grundwasserleiter		Abreißbogen Nr.
Sign. Nr.	Zeichenerklärung	1:10 000, 1:25 000	1: 50 000 1:100 000	Erläuterungen
4.1	Grenzen bedeckter Grundwasserleiter	 :2.0 5.0 2.0 (0.5)	4/5	bei „vermutet“ jeweils 1 Zeichen weglassen
4.2	Grenzen unbedeckter Grundwasserleiter	 :2.0 15 20 (0.5)	4/5	dto.
4.3	Grenzen von Gebieten mit artesischen Druckverhältnissen	 :2.0 25 (0.5)	4/5	dto.
4.4	Grundwasserisohypse			Zahlenfuß in Gefallerichtung
4.4.1	nachgewiesen	 90  [2.7] (0.8)	3/4 [2,2]	Strichstärken entspr. Schicht- höhe wählbar
4.4.2	vermutet	 (0.6)		
4.5	Bohrung mit Transmissi- bilität (m ² /s) Grundwasserleiternäch- tigkeit (m)	HyTo 13 /70 <u>24.3</u> [2.7] 243	[2,2]	

50 012 VLV Freiberg, Zweigbetrieb Dresden

AG 807-70-DDR D 845 085 T 21-1-1 764

Hydrogeologischer Ergebnisbericht
Anlage 1.5

Karte der Wasserbeschaffenheit

Abreihbogen
Nr.

Sign.
Nr.

Zeichenerklärung

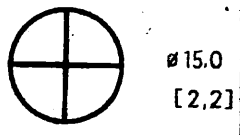
1:10 000, 1:25 000

1:50 000
1:100 000

Erläuterungen

5.1

Mineralisation, Schad-
stoffe



möglichst Kreis-
zentrum =
Aufschlußpunkt

5.2

Verunreinigung von flie-
sendem Gewässer

5.2.1

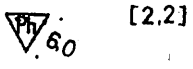
z.B. Phenolführung



1
[2,2]

5.2.2

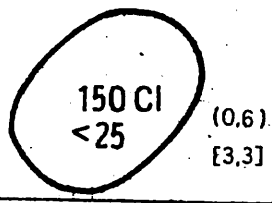
z.B. Phenoleinleitung



[2.2]

5.3

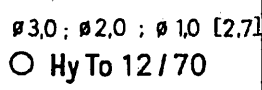
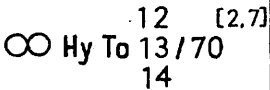
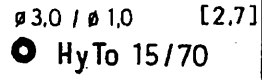
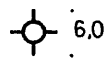


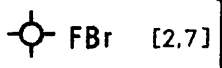



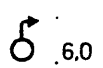

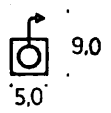
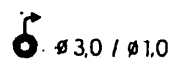
Verbreitungsgrenzen hydro-
chemischer Anomalien mit
Konzentration (mg/l),
Tiefenbereich (m)



2/3
[2,2]

Herkunft wird
durch Color oder
Raster ausge-
drückt








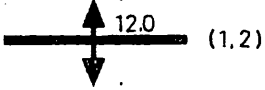

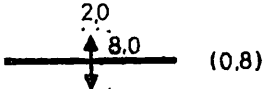
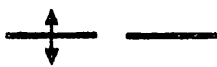
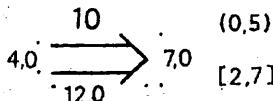
Ag 207-70-DDR D 0418 450 T 01-1-1 769

Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 1.6		Karte der Grundwasserdynamik		Abreibebogen Nr.
Sign. Nr.	Zeichenerklärung	1:10 000, 1:25 000	1: 50 000 1:100 000	Erläuterungen
6.1	Bohrungen, einzeln	 Ø 3,0 ; Ø 2,0 ; Ø 1,0 [2,7] ○ Hy To 12/70	2/3 [2,2]	Bezeichnung der Bohrungen nach Anweisung 18/65
6.2	Bohrungen, Gruppe	 ○○ Hy To 12 13/70 14	2/3	
6.3	Grundwasserbeobachtungsrohr	 Ø 3,0 / Ø 1,0 [2,7] ● Hy To 15/70	2/3	
6.4	Brunnen, einzeln	 6,0	2/3	
6.5	Brunnen, Gruppe	 9,0	2/3	
6.6	Wirtschaftsbrunnen	 WBr [2,7]	2/3 [2,2]	
6.7	Feuerlöschbrunnen	 FBr [2,7]	2/3	
6.8	Artesischer Brunnen		2/3	
6.9	Entwässerungsbrunnen		2/3	
6.10	Schluckbrunnen		2/3	
6.11	Quellen, einzeln	 6,0	2/3	
6.12	Quellen, Gruppe		2/3	
6.13	Quellen, gefaßt	 9,0 5,0	2/3	
6.14	Mineralquellen	 Ø 3,0 / Ø 1,0	2/3	

53 012 v.l.v. Freiberg. Zweigbetrieb Dresden

Ag 571-70-DDR D 5415 15GT III-1-1 704

59 072 VLV Freiberg, Zweigbetrieb Dresden

Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 1.6		Karte der Grundwasserdynamik		Abreibebogen Nr.	
Sign. Nr.	Zeichenerklärung	1:10 000, 1:25 000	1: 50 000 1:100 000	Erläuterungen	
6.15	Thermalquelle		6.0	2/3	
6.16	Kluftquelle		9.0	2/3	
6.17	Schichtquelle		6.0 9.0	2/3	
6.18	Karstquelle		9.0	2/3	
6.19	Quellaustritt in ver- teilter Form		6.0	2/3	
6.20	Grundwassermessstelle in übertägigen Aufschlüssen			2/3	z.B. Steinbruch, Kiesgrube,
6.21	Grundwassermessstelle in untertägigen Aufschlüssen		3.0 6.0	2/3	z.B. in Höhlen
6.22	Unterirdische Wasserscheide - Großeinzugsgebiet				
6.22.1	nachgewiesen		3.0 12.0 (1,2)	2/3	
6.22.2	vermutet				
6.23	Unterirdische Wasserscheide - Teileinzugsgebiet				
6.23.1	nachgewiesen		2.0 8.0 (0,8)	2/3	
6.23.2	vermutet				
6.24	Grundwasserfließrichtung und -geschwindigkeit (m/d)		10 (0,5) 7.0 [2,7] 4.0 12.0	2/3 [2,2]	











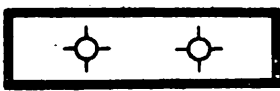
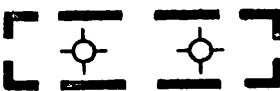
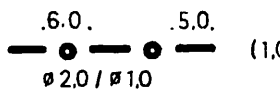
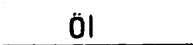


AG 507-70-DDR D 0115 4507 II-1-1 764

Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 1.7		Karte der Vorratssituation		Abreibebogen Nr.
Sign. Nr.	Zeichenerklärung	1:10 000, 1:25 000	1: 50 000 1:100 000	Erläuterungen
7.1	Schutzflächen		2/3	Schriftgrößen in Abhängigkeit von Flächen- größe max. 7,7
7.1.1	Bergbauschutzgebiete			
7.1.2	Naturschutzgebiete			
7.1.3	Landschaftsschutzgebiete			
7.1.4	Vorbereitungsschutzflächen			
7.2	Klarwasserberegnungs- flächen		3/4	dto.
7.3	Risselfelder		3/4	dto.
7.4	Aschekippen		3/4	dto.
7.5	Grundwasserschutzzonen		3/4	
7.5.1	vorgeschlagene Passungszone			
7.5.2	" engere Schutzzone			
7.5.3	" weitere Schutzzone			
7.5.4	bestätigte Passungszone			
7.5.5	" engere Schutzzone			
7.5.6	" weitere Schutzzone			

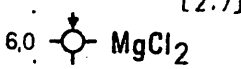
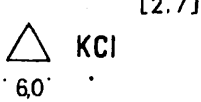
19012 v.V. Freiberg, Zweigbüro Dresden

AG 87-30-00R D 2415 6807 III-1 764

53 012 VLV Freiberg, Zweigbetrieb Dresden

Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 1.7		Karte der Vorratssituation		Abreibebogen Nr.
Sign. Nr.	Zeichenerklärung	1:10 000, 1:25 000	1: 50 000 1:100 000	Erläuterungen
7.6	Standorte von Fassungen			
7.6.1	Wasserwerk < 1 000 m ³ /d		6.0	
7.6.2	" 1 000-10 000 m ³ /d			
7.6.3	" 10 000-20 000 m ³ /d			
7.6.4	" > 20 000 m ³ /d			
7.6.5	Nutzung - kommunal		5.0 6.0	
7.6.6	" - industriell		6.0	
7.6.7	" - bergbaulich		6.0	
7.6.8	" - landwirtschaftlich		6.0	
			[2.7]	
			18.7	Beispiel: komm. Wasserwerk Kapazität: 13 700 m ³ /d
7.7	Fassungstrassen		(1.2)	
7.7.1	vorhanden			
7.7.2	vorgesehen			
7.8	Durchflußberechnungslinie		6.0 5.0 (1.0) ø 2.0 / ø 1.0	
7.9	Leistungen			
7.9.1	Erdoil			
7.9.2	Gas		(0.6) [2.7]	
7.9.3	Kabel			

AG 207-20-00R D 2418 697 213-1 76

Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 1.7		Karte der Vorratssituation		Abreibebogen Nr.
Sign. Nr.	Zeichenerklärung	1:10 000, 1:25 000	1:50 000 1:100 000	Erläuterungen
7.10	Schadstoffversenkung in den Untergrund, z. B. Magnesiumchlorid		2/3 [2,2]	/
7.11	Schadstofflagerung, z.B. Kaliumchlorid		2/3 [2,2]	

Hinweis: Darstellung von Bohrungen siehe 6.1.2
 Schnittspuren siehe 2.9, 10
 Grenzen von Einzugs- und Teileinzugsgebieten
 siehe 3.7, 8 und 6.23, 24

59012 VLV Freiberg, Zweigbetrieb Dresden

Ag 807-10-DDR D 0418 100 T 01-1-1 764

Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 1.8		Karte der Aufschlüsse	Abreibebogen Nr.
Sign. Nr.	Zeichenerklärung	1:2 000, 1:10 000, 1:25 000	Erläuterungen
8.1	Tiefenbereiche der GW- Leiter (NW-Höhen)		linke Seite NW-Höhen OH/UK-GWL rechte Seite Mächtigkeit
Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 1.9		Karte der PV-Gruppe	Abreibebogen Nr.
Sign. Nr.	Zeichenerklärung	1:100, 1:1 000, 1:2 000, 1:5 000	Erläuterungen

Hinweis: Verwendung aller vorliegenden Kartenzeichen einschließlich der Zeichenvorschrift A50

59 012 VLV Freiberg, Zweigbetrieb Dresden

Hinweise: Die Symbole sind möglichst mit Hilfe von Abreibebögen auf die Zeichnungsoriginale aufzubringen. Das gilt für alle Zeichnungsträger. Die Nr. des Abreibebogens ist nach jeder weiteren Auflage neu einzutragen.

In der Spalte 4 ist das Verkleinerungsverhältnis gegenüber den in der Spalte 3 enthaltenen Maßen angegeben.

Maßangaben in runden Klammern, z. B. (0,3): Strichstärke
 " " eckigen " , " [2,7]: Schriftgröße

Maßeinheit: mm

2.4 Außere Form der hydrogeologischen Karten

2.4.1 Formate (s. Musterblätter 1 + 2 im Anhang)

Anlage des BB	Format	nutzbare Fläche (Blattspiegel)	Bemerkungen
1.1	A4 (hoch)	175 x 212	
	A3 (quer)	212 x 385	
	+ hoch		
1.2 bis 1.9	A2 (quer)	325 x 504	gilt auch für sonstige Karten
	A1 (quer)	500 x 750	

Vom geologischen Bearbeiter sind die Karten möglichst auf die entsprechenden Blattspiegelgrößen auszulegen.

Größere Formate sind in die vorgegebenen A-Formate aufzulösen und in der Blatteinteilung auszuweisen. Die Teilblätter sollen gleiche Formate haben.

Ist die Fläche des Blattspiegels größer als die benötigte Kartenfläche, so ist diese in der rechten unteren Ecke des Blattspiegels anzuordnen. Besteht die Karte aus mehreren Teilen, so sind die Kartenteilblätter generell in den Ecken anzuordnen, von denen aus der Anschluß an Nachbarteilblätter ohne zusätzlichen Aufwand

Ag 37-30-DOR D 8116 6807 H-1-1 764

59 012 VLV Freiberg, Zweigbetrieb Dresden

2.4.2 Blattrahmen

- Im Blattrahmen sind enthalten:
- Schriftfeld
 - Legende
 - Blatteinteilung
 - Vertraulichkeitskennzeichnung
 - Hinweise (z.B. für die Behandlung der top. Grundlage)
 - Nomenklaturziffern (Anl.1.1)

Der Blattrahmen ist von einem 5 mm breiten Schutzrand umgeben. Am Schutzrand sind Faltmarken angebracht.

2.4.3 Faltung












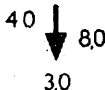
Maße in mm

Blattgröße	Faltungsschema	Längsfalten	Querfalten
A0 841 x 1189			
A1 594 x 841			
A2 420 x 594			
A3 297 x 420			

3. Hydrogeologischer Schnitt

3.1 Symbole (s. Musterblatt 4 im Anhang)

Ag 807-90-DDR D 8415 180 T 44-1-1 784

Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 3.1		Abreißbogen Nr.	
Sign. Nr.	Zeichenerklärung	Zeichen	Erläuterungen
10.1	Schnittlinien		
10.1.1	- Morphologie	 (0.5)	
10.1.2	- GW Oberfläche, nachgewiesen	 (0.3)	
10.1.3	vermutet	 (8.0) 2.0	
10.1.4	- Grenzflächen geologischer Einheiten nachgewiesen		
10.1.5	vermutet	 (0.2)	
10.1.6	Tertiärgrenze nachgewiesen	 5.0 (0.5)	
	vermutet	 2.0 2.0	
10.1.7	sonstige Grenzen nachgewiesen		
	vermutet	 (0.5)	
10.1.8	- Störung nachgewiesen		
	vermutet	 (1.2)	
10.2	unterird. Wasserscheide		

59 812 VLV Freiberg, Zweigbetrieb Dresden

Ag 307-10-DDR D 0416-100 T 11-1-1 764

Hydrogeologischer Ergebnisbericht Anlage 3.1		Abreibebogen Nr.	
Sign. Nr.	Zeichenerklärung	Zeichen	Erläuterungen
10.3	GW-Stand		
10.3.1	, ungespannt	∇ 3.0	rechtsseitig d. Bohrungen anzubringen linksseitig d. Bohrg. anzubr.
10.3.2	, gespannt	∇ ↑ 6.0	
10.4.	Bohrung		
10.4.1	- im Schnitt		
10.4.2	- projiziert		
10.5	Beschriftung		
10.5.1	- Schnittrichtung	W, E, N, S [5.5]	Flazierung ent- sprechend Mu- sterblatt
10.5.2	- Bohrung	Hy To 13/70 [2.7]	
10.5.3	- Sonstige (Lokal-, Ge- wässerbezeichng., Höhen- zahlen, Stratigrafie)	Bach [2.7]	
10.6	Schnittpunkt mit anderem Schnitt bzw. Schnitt- bezeichnung	② [5.5] ∅10.0	Flazierung ent- sprechend Mu- sterblatt

3.2 Hinweise

1. Die stratigrafische Gliederung ist rechtsseitig der Bohrungslinien anzuschreiben.
2. Die lithologischen Flächen-signaturen sind entsprechend 2.3 anzuwenden. Bei Säulendarstellung ist die Abreibetechnik (Abreibebogen-Nr.) anzuwenden.

59 012 VLY Freiberg, Zweigbetrieb Dresden

3. Die Höhenskalen (0,3) sind beidseitig des Schnittes anzubringen.
4. Die Bezugslinie (0,3) ist als Volllinie darzustellen.
5. Die links vom Schriftfeld verbleibende Zeichenfläche ist für die Legende zu verwenden.

4. Grafische Bohrlochdokumentation (Musterblatt 3)

4.1 Äußere Gestaltung

4.1.1 Kopf

Stratigraphie			Lithologie			VBr - Ausbau und PV s [m] bei Q [m ³ /h]	Endausbau	Verfüllung
10	15	20	20	15	5	45	20	10
		10 ⁴ k _f [m/s] nach	Kurzzzeichen	Signatur	Verrohrung [mm]			

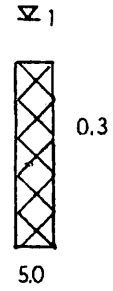
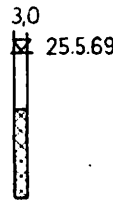
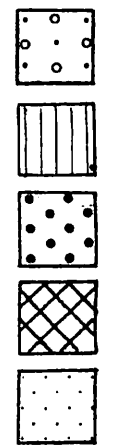
4.1.2 Schriftfeld (68 x 180)

VD / VS-Nr.:	Anlage Blatt
Objekt: [2.7]	
Graphische Bohrlochdokumentation	
Bohrung Hy [5.5]	
Maßstab: 1:	Lagekoordinaten [2.2]
VEB Hydrogeologie [2.7]	Hochwert
	Rechtswert
	Höhen [m NN]
Gelände	3. GWBR ROK
1. GWBR ROK	4. GWBR ROK
2. GWBR ROK	Brunnen
bearbeitet	gezeichnet
geprüft	Zeichn.-Nr.

4.1.3 Maßstab

- 1 : 200 bei Teufen bis zu 100 m
- 1 : 500 bei Teufen über 100 m

4.2 Inhaltliche Darstellung

Spalte	Benennung	Inhalt/Signatur/Abreibebogen Nr.	
1	Stratigraphie	Kurzzeichen	
2	Teufe	Zahlen auf dm	
3	kf-Wert	2 Stellen nach dem Komma	
4 4.1 4.2	Lithologie Kurzzeichen Signatur	maximal 3 Für 1 Hauptkornfraktion, Signatur entsprechend 2.3	
5	Verrohrung	∅ in mm	
6	VBr-Ausbau u. IV	GW-Absenkung Filterstrecke Förderleistung in Spaltenkopf	
7	Wasserausbaue	GWBR, GW-Stand mit Beobachtungstermin	
8	Verfüllung - hinterfüllung	Bohrgut Ton Filterkies Beton Gegenfilter	

Verzeichnis der verwendeten bzw. berücksichtigten Standards
und Zeichenvorschriften

TGL 25011	Bl. 3	Projektierung und Dokumentation - Anlagen zum hydrogeologischen Bericht
TGL 23953	Bl. 1	Hydrogeologische grafische Dokumentation Symbole und Farbgebungen
TGL 23949	Bl. 9	Terminologie der Tektonik - Strukturen niederer Ordnung - Bruchdeformationen
TGL 23950	Bl. 2	Sedimentgesteine - Zeichen
TGL 23865		Darstellung von Eüden - Farben, sig- naturen, Einschreibungen
TGL 23960	Bl. 3	Bohrkarten - Bohrkarten 1 : 10 000
TGL 15387	Bl. 5	Lagerstättenarchiv - Allgemeine geolo- gische Untersuchungen
TGL 6429	Bl. 9	Bergmännisches Rißwerk - Das marktscheiderische Einheitsrißsystem
	Bl. 15	Zeichen für Braunkohlentagebaue
	Bl. 32	Zeichen für geologische Störungen, Grenzen, Linien, Schichten und für Kleintektonik
	Bl. 33	Allgemeingültige geologische und petrografische Zeichen
TGL 23961	Bl. 1 bis 6	Terminologie der Kartografie
TGL 23957	Bl. 1	Ingenieurgeologische graphische Doku- mentation - Zeichen und Farbgebungen
TGL 23989	Bl. 1 bis 8	Terminologie unterird. Wasser /

Zeichenerklärung (1. Ausgabe) für geophysikalische Ergebnis-
berichte, Cutachten und Regionalkartenwerke

Anweisung Nr. 3/68 VNB Hydrogeologie über die Dokumentation
hydrogeologischer Prognose-, Erkundungs- und Erschließungs-
arbeiten

Zeichenvorschrift AC 13 - 16